

Saale-Beitung.

Funfundvierzigster Jahrgang.

Anzeigen

werden die 4 getheilte Kolonnen...

Ersteit täglich zweimal...

Redaktion und Haupt-Geldkassier...

Bezugspreis... für Halle...

Nr. 180.

Halle a. S., Dienstag, den 18. April.

1911.

Wann stirbt der Reichstag?

(Streitfragen und praktische Politik.)

Von hochgeschätzter Seite aus parlamentarischen...

Man spricht seit Wochen und Monaten von „sterbenden Reichstag“...

Wie lange darf der Reichstag geschickterweise noch zusammenbleiben?...

Nach dieser Auffassung — Todestag des Reichstages der 25. Januar — dauert also eine normale, d. h. nicht durch Reichstags-Auflösung unterbrochene Legislaturperiode...

Todes des Reichstages nicht einig. Sie berechnen die Dauer der Legislaturperiode nicht nur teils vom Zeitpunkt des Auseinandergehens...

Die Lösung solcher Doktorfragen kann man getrost den Herrn Rechtskandidaten überlassen. Die Politik, die keine Wissenschaft, sondern die Kunst des Erreichbaren ist...

größere leibliche Strapazen erfordert? Ist es vielleicht also nicht doch besser...

Posa.

Die fortschrittliche „Mejer-Zeitung“ in Bremen sieht sich veranlaßt, dagegen Protest zu erheben...

Unter dem Vorgang der liberalen Saale-Ztg. vertreten einige liberale Blätter den Gedanken, indem sie behaupten, Poladowsky sei eigentlich ein Liberaler gewesen...

Der Artikel der Mejer-Ztg. schließt: „Seit wann gibt man dem liberalen Mandate an Konervative, die nichts von einer Verringerung ihrer Anstalt befehlen haben...“

Feuilleton.

Der Faust im Stadttheater.

Es ist eine bekannte Tatsache, daß die Regisseure, die für Literatur und Musik kein Verständnis haben, die Füsler auf dem Gebiete alles Theaterwesens, auf pomphafte Szenen das Hauptgewicht legen...

Sehen wir uns die Faustaufführung unseres Stadttheaters an Sonnabend an, so werden wir deutlich erkennen, daß die Aufführung nicht aus einem Guß ist...

führt, insofern, als es die Tragödie damit auch denen in Erinnerung bringt, die ihren Goethe nur als Zimmerhund benutzen...

Man sah vor allem dem Faust Hellmuth Pfund mit Anmut entgegen. Pfund mußte sich hier ein Jahr lang die Heldenrollen abspülen, für die er keineswegs geeignet ist...

der Widerspruch und selbst der Anweisung Arians hatten Farbe, Konturen, Leben. Stüde Gebärden, sein Ton, seine Bewegungen...

Im großen und ganzen war, wie schon erwähnt, die Szenenarrangierung ernst und würdig. Gustav Ramrath hatte sehr klare und schöne Dekorationen entworfen...

Die Ostermontagszene vor dem Tore war frisch und lebendig, aber ein wenig zu gekünstelt. Der Schifer Zaklars mag getrocknet kühn und ausgelassen sein, er soll aber nicht so sehr im Vordergrund stehen...

Walhalla-Theater

Direktor u. Besitzer: Paul Blüthgen.
 Anfang 8 Uhr.
 In London über 5000 Mal!
 In Hamburg 3 Monate täglich!
 In Berlin über 500 Mal aufgeführt!
 Mittwoch zum 24. Mal: Die Irr-Sensation:
Das Mädchen auf Irwegen.

Saalschlossbrauerei.

Mittwoch, den 19. April, nachm. 1/4 4 Uhr
Militär-Konzert
 der Kapelle des Maj.-Regts. Generalfeldmarschall Graf
 Blumenthal (Magdeburg), Nr. 36.
 Leitung: Maj. Detmar-Meißner H. Rister.
 Eintritt 35 Pf.
 Dauerkarten, gültig für familt. Konzerte bis Septbr., 5 M.
 F. Winkler.

Wilhelmsgarten.

Morgen Mittwoch
Elite-Nachmittags-Konzert,
 unter Mitwirkung des 11-jährigen Violinvirtuosen
Andreas Weissgerber aus Athen.
 Inb. der silbernen Medaille für Kunst u. Wissenschaft.
 Konzert u. Mendelssohn. Legendes u. Wieniawski. Aufbitt. Serenade.
 Duett u. Spahn und ein vornehmer Programm des Kaiserlichen.
 Beginn d. Konzerte Punkt 4 Uhr. Der Abendkonzerte tägl. Punkt 8 Uhr.

Ferientfahrten

der Saale-Dampfschiffahrt.

Mittwoch, den 19., und Sonnabend,
 den 22. d. M., nachm. 3 Uhr, nach
Neu-Ragoczi.
 Rückfahrt 6.30 Uhr. Abfahrt unterhalb
 der Wehrbrücke.
 Telefon 1625. Karl Demmer.
 Die 36. Orientfahrt beginnt am 6. Juli.

SUDAN NUBIEN AEGYPTEN PALASTINA SYRIEN

Ausführliche Programme: Jul. Boltzhausen, Sollingen.

Dr. Brehmer's Heilanstalten

Chefarzt Dr. Sobotta
 Inhalatorium, Ringelsteinbad, Mähren.
 Sommer- u. Winterkuren, Lehm-Warm-
 Altkurort Park, 621 Meter ü. Meereshöhe.
für Lungenkranke
 mit bereitwilliger Verpflegung.
Görbersdorfer Schl.

JLSENBURG

Harz-Luftkurort
 Herrliche Lage
 Prachtvolle Kurverwaltung
W. Zajicek,
 Wägenmachermeister,
 leht Königsstr. 5,
 am Reinstiger Turm.

Aufzüge, Krane, Winden

Transportanlagen jeder Art
 Ausführung nach eigenen patentierten und bestverhärten fremden
 Konstruktionen.
 Grosses Fabriklager in Flaschenzügen.
Umbau veralt. Fahrstuhl- und
 und. Garantie.
Eb. Abelsdorff, Halle a. S.
 Bureau: Wittkindstr. 9. Telefon 3153.

Dr. Hagens Nerventropfen

Fl. Mk.
 altbewährt bei Schlaflosigkeit, nervösen Magenbe-
 schwerden, geist. Ueberanstrengung u. s.
 Hauptdepot: Löwen-Apothete, Halle a. S., am Markt.

Geld-Lotterie

der Deutschen Südpolar-Expedition
 770 Geldgewinne ohne Abzug =
210000
60000
40000
20000
 Lose à M. 3.50 [Prohe u. Liste]
 10 Pf. extra
 versendet nach unter Nachnahme
L. Hagemann, Hamburg,
 Gr. Sternstr. 16.

Golf-Jacken

Wollene gefärbte
 (weiss und farbige)
 für Damen und Mädchen.
 Beste Wäsche bei
H. Schöne Nachf.,
 Gr. Sternstr. 16.

Büchermappen

in allen Grössen.
G. F. Ritter,
 G. m. b. H., Leipzigerstr. 90.

Anfänger-Pianos

Freuzschalt, mit vollem Eisen-
 rahmen, vorzüglich erhalten, für
 200,- und 300,- zu ver-
 kaufen.
B. Doll, Piano-Magazin
 Gr. Ulrichstr. 33/34.
 Beste deutsches Summilion
 für Stromflüster faul man bei
 H. Schöne Nachf., Gr. Sternstr. 16.

Jalousien

repariert und liefert
O. Huth, Dönhofsstr. 3b.
 Tel. 2943.

Ganze Namen od. Bornamen

lässt zum Zelenen von Wäse zu
 haben (rote Schrift a. weiß Band)
H. Schöne Nachf., Gr. Sternstr. 16.

Waschgefässe

selbstgezeichnete, bewährt
H. Seifert, Burgstr. 8.

Landschaftliche Bank

der Provinz Sachsen Halle a. S.
 Martinstemp 10
 Telefon 925.

Hinterlegungsstelle für Mündelvermögen,
 Verwahrung und Verwaltung von Wertpapieren in
 offenen Depôts.
 Annahme von geschlossenen Depôts.
 Ausführung von Börsen-Aufträgen.

Beleihung von Wertpapieren etc.
 Annahme von Geldern zur Verzinsung.
 Conto-Corrent- u. Scheckverkehr. Coupon-einlösung.

Vermietung von Schrankfächern in den
Stahlkammern.
 Die Landschaftliche Bank
 steht unter Aufsicht der Königl. Staatsregierung.

Stadt-Theater

in Halle a. S.
 Fencuss 1181.
 Direkt: Geh. Hofrat H. Richards

Mittwoch, den 19. April
 208. Vorstellung im Abonnement.
 4. Viertel.
 Novität! Zum 2. Male: Novität!
Der grosse Name.
 Aufspiel in 3 Akten von Victor
 Subin und Leo Feld. Musik von
 Robert Stolz.
 Epistelleitung: Walter Sieg.
 Personen:
 Josef Höfer, Ope-
 reitenkomponist Gellm Pfund.
 Frau Höfer, seine G. Rudolph.
 Mutter M. Branden.
 Robert Brandt Walter Sieg.
 Maria, seine Frau H. Schöffel.
 Genia, 2. Zimmermännin
 Ulice Gerlle.
 ihre Kinder.
 Subst. Leif, St.
 Ludwig Manhardt, G. Rudolph.
 Musikverleger Georg Thies.
 Wegand, Hof-
 kapellmeister R. Göttinger.
 Dr. Kogler, Musik-
 kritiker W. Gieseler.
 Professor Hommel Dr. D. Stieber
 Juliska G. Gammes.
 Prof. Weidrecht W. Nicolai.
 Bühnenamfänger.
 Christoph Julius M. Schölmä.
 Antonin Hübner W. Wilben.
 Anna, Dienstmäd-
 chen bei Brandt u. Walter-Hörig
 Marie G. Grassius.
 Johann Friedr. Bern.
 bei Höfer bedient.
 Moritz Waul Jung.
 Wachtel Subw. Frier.
 Erzieherbedient.
 Wein: Gegenwart
 nach dem 1. Akt längere Pause.

Rollenführung 7 Uhr.
 Anf. 7 1/2 Uhr Ende nach 10 Uhr.
Donnerstag, den 20. April
 208. Vorstellung im Abonnement.
 1. Viertel
Erhöhte Opernpreise.
 Novität! Zum 6. Male: Novität!
Der Rosenkavalier.
 Komödie für Musik in 3 Auf-
 zügen von F. von Hofmannsthal.
 Musik von Richard Strauß.
 Vor- und nach dem Theater
 — die vorzüglichste Küche —
 — die edelsten Weine —
 im **Weinhaus Broskowski.**

Tonbild-Bühne

Schmeistr. 255
 Kunstwissenschaft, Ernst u.
 Humor

Der Sensationsklager
 dieser Woche
 ist nur in der
Tonbild-Bühne
 zu sehen.

Versuchungen
 der Grossstadt.
 Spieldauer ca. 1 Stunde.
 Dieses Drama ist das beste
 auf dem Gebiete der
 Kinetographie.

Obstweins Schänke

a. d. Heide
 Regelmässig Mittwoch Konzert.
 H. Riecke.

Auswärtige Theater.

Leipzig.
 Neues Theater: Mittwoch, den
 19. April: Die Wallfische.
 Altes Theater: Mittwoch, den
 19. April: Glaube u. Deimat.
 Leipziger Schauspielhaus:
 Mittwoch, den 19. April:
 Ich liebe Dich.
 Neues Operetten-Theater:
 Mittwoch, den 19. April:
 Das Juchend.

Magdeburg.
 Stadttheater: Mittwoch, den
 19. April: Glaube u. Deimat.

Halberstadt.
 Stadttheater: Mittwoch, den
 19. April: Volksidylle Wirt-
 schaft.

Altenburg.
 Hoftheater: Mittwoch, den
 19. April: Wäs. Pot.

Dessau.
 Hoftheater: Mittwoch, den
 19. April: Garbanth.

Erfurt.
 Stadttheater: Mittwoch, den
 19. April: Hundmann Denschel.

Weimar.
 Hoftheater: Mittwoch, den
 19. April: König für einen
 Tag.

Halbarte Schultormister
 sehr preiswert, empfiehlt
G. F. Ritter,
 G. m. b. H., Leipzigerstr. 90.

Leipzig.

Neues Theater: Mittwoch, den
 19. April: Die Wallfische.
 Altes Theater: Mittwoch, den
 19. April: Glaube u. Deimat.
 Leipziger Schauspielhaus:
 Mittwoch, den 19. April:
 Ich liebe Dich.
 Neues Operetten-Theater:
 Mittwoch, den 19. April:
 Das Juchend.

Magdeburg.

Stadttheater: Mittwoch, den
 19. April: Glaube u. Deimat.

Halberstadt.

Stadttheater: Mittwoch, den
 19. April: Volksidylle Wirt-
 schaft.

Altenburg.

Hoftheater: Mittwoch, den
 19. April: Wäs. Pot.

Dessau.

Hoftheater: Mittwoch, den
 19. April: Garbanth.

Erfurt.

Stadttheater: Mittwoch, den
 19. April: Hundmann Denschel.

Weimar.

Hoftheater: Mittwoch, den
 19. April: König für einen
 Tag.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.
Mit beispiellosem Erfolg:
Polnische Wirtschaft.
 Laubvölle-Hoffe mit Gefang und Tanz in 3 Akten von Staat
 und Cronfelfeld. Musik von Jean Gilbert.
 Gebührl. Preise! Vorvert. a. ermäß. Preisen i. d. bes. Geschäften.

Dampfschiffahrt Bad Neu-Ragoczi — Wettin

von Wwe. C. Schräpler.
 Gegründet 1850. — Telefon 3003.
 Morgen, Mittwoch, nachm. 3 Uhr
 Abfahrt mit dem neuen
Salondampfer „Deutschland“.
 Einzigartige: Oberhalb der Wehrbrücke,
 vis-à-vis Ruderflut Wefton.
 Hochachtungsvoll
Aug. Schräpler, Geschäftsführer.

Lehrer-Sterbekasse zu Halle a. S.

Ordentliche Mitgliederversammlung
 Dienstag, den 23. April 1911, abends 8 Uhr,
 im „Georgshausen Vereinshaus“
 Tagesordnung: Jahresbericht, Rechnungslegung, Vorstandsbericht,
 Wahlen. Der Vorstand: Dr. e. h. Hoffmeister.

Russisches Novellenbuch.

Zusammengestellt und übersetzt
 von
H. Röhl.
 Dem Leser wird ein banter Krans von Novellen
 und Erzählungen dargeboten: Ernstes und Heiteres,
 aus bürgerlichem, geistlichem und militärischem
 Milieu, von Männerhand und von Frauenhand her-
 stammend, manches in gedruckter Darstellung,
 anderes in jener beglückten Breite, die der Russe
 gern als einen besonders bedeutsamen Zug seines
 Volkscharakters bezeichnet. Es scheint die Hoffnung
 berechtigt, dass diese Erzählungen in ihrer Gesamtheit dem deutschen Publikum ein an-
 schauliches Bild russischen Lebens, russischen Denkens
 und russischen Empfindens gewähren werden.
Erster Band. Preis brochiert 75 Pf.
 in Leinwand 1.10 M.
Halle a. S. Otto Hendel Verlag.
 Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

I. Hallesche Kochschule

vom. Frost & Goering, Gr. Steinstrasse 23.
 Beginn des nächsten Kurses: 4. Mai.
 Anmeldungen erbeten. Vorlehrer: E. Hofmann.

Wichtig für Damen!

Befonders günstige Gelegenheit
 bietet sich den geübten Damen
 beim Einkauf von
Stickeren
 und Festons. Ich verleihe an
 Privat-Modellmalerinnen auf
 Doppelfloß Weter 10 A., für Weins-
 fieder und Nachtlilien Weter 15
 und 20 A., Rosenfelder Weter 30
 und 40 A., bunte Stickeren Weter
 15 und 20 A., Waldgebirgs-
 große Auserwähl. 10 Weter 20 A.,
 Rosenwälden (Gambert) Stück
 1.10 M., Kleeblätter (Gambert)
 Stück 60 Pf., Rosenblätter
 „Schlute, nach dem „Arbeits-
 20 A., Kleeblätter (Weter 30
 Mutter verbindet umgehend und
 franco bis

Schlaflos-

igkeit, meine Nerven u. mein Körper
 waren so herunter, daß ich oft der
 Verwaglung nahe war. Ich konnte
 weder arbeiten, noch essen, mein Zu-
 stand war erdemungswürdig. Auf
 Arg. Rat traf ich auf Schlaflos-
 wasser. Ich trank ein Glas und
 warf sofort ein. Ich schlief
 sofort nach dem Trinken. Ich
 erfuhr, daß dies ein Mittel ist,
 das auch bei den verschiedensten
 Ursachen Schlaflosheit heilt. Ich
 habe seit dem Trinken dieses
 Mittels wieder meinen alten Zu-
 stand erreicht. Ich habe wieder
 meine Arbeit aufgenommen und
 bin froh, mich nun emp. zu
 fühlen. Ich empfehle dieses
 Mittel allen, die an Schlaflosheit
 leiden. In der Bahnhofs- und
 Apotheke, bei Herrn. Pfabl, Subm.
 Buchererstr. 75, Hugo Schulz,
 Bernburgerstr. 20, Herrn.
 Nachf., Gr. Sternstr. 16, Max
 Wälder, Nammschtr. 2, Oscar Ball-
 jun., Leipzigerstr. 63, Bruno Verthold,
 Gr. Sternstr. 48.

Stickerer-Versand-Haus
A. Seider,
Danzig 317.
 Gaden Sie (hon 16 A. K. Woll
 (Wund 3,20) und probiert bei
 H. Schöne Nachf., Gr. Sternstr. 16

Zeichenkästen

aus Holz für die Schule.
G. m. H. Ritter,
 G. m. b. H., Leipzigerstr. 90.
H. Schöne Nachf.,
 Gr. Sternstr. 16.

Haut-Bleich-

Erstes Spezialgeschäft für gute
 Straußbräuer und Trifotagen.

Waschgefässe

aus Holz, billig, Mtgl. d. H. Sp. H.
Zander, Straß 12.

Haben Sie

schon meine Spitzkugeln
 (Hornkugeln) mit Schokola-
 den überzogen probiert? Ich
 möchte Sie gern als Kunden
 haben.
Carl Boelch, Dresden i. Markt
 Roser Turm 12.